Polnisches Verteidigungsministerium: Leopard-Panzer sind in der Ukraine angekommen

24.02.2023

Die Ukraine hat bereits ihre ersten Leopard-2-Panzer erhalten. Der polnische Verteidigungsminister Mariusz Blaszczak wurde am Freitag, den 24. Februar, von der lokalen Tageszeitung Wydarzenia zitiert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukraine hat bereits ihre ersten Leopard-2-Panzer erhalten. Der polnische Verteidigungsminister Mariusz Blaszczak wurde am Freitag, den 24. Februar, von der lokalen Tageszeitung Wydarzenia zitiert.

„Die ersten polnischen Leopard-Panzer sind in der Ukraine angekommen“, sagte Blaszczak bei einer von Präsident Andrzej Duda einberufenen Sitzung des polnischen nationalen Sicherheitsrates.

Der polnische Regierungssprecher Piotr Mueller teilte seinerseits auf Twitter mit, dass der erste Leopard am Tag des Besuchs von Ministerpräsident Mateusz Morawiecki in Kiew in der Ukraine eingetroffen sei.

„Die ersten Leopards aus Polen sind bei unseren Nachbarn in der Ukraine eingetroffen. Der heutige Besuch von Ministerpräsident Mateusz Morawiecki steht im Einklang mit der Sicherheit der Ukraine und Europas. Parallel dazu führen wir weitere Lieferungen und Aufträge für die polnische Armee durch. Wir sind um die Sicherheit Polens besorgt“, schrieb Müller.

Bereits am Freitag hatte Bloomberg berichtet, dass Polen heute den ersten der 14 von Warschau zugesagten Leopard-2-Panzer an die Ukraine liefern wird&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 195

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.